



Protokollauszug

aus der
50. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 10.04.2002

öffentlich

**Top 5.15 Werbesatzung
02/SVV/0247
an Gremium überwiesen**

Die Begründung erfolgt durch den Stadtverordneten Näder namens der Fraktion CDU mit folgender Änderung des Beschlusstextes:

Im 2. Satz ist statt "Juni 2002" einzufügen: "Dezember 2002".

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Dr. Seidel, Fraktion SPD, beantragt:

Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Ordnung und Umweltschutz.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 02/SVV/0247 in den **Ausschuss für Recht, Sicherheit, Ordnung und Umweltschutz** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei einigen Gegenstimmen
und 1 Stimmenthaltung.

Beschlusstext:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die bestehende Werbesatzung der Landeshauptstadt Potsdam konsequent umzusetzen. Illegale Werbung soll beseitigt und dauerhaft unterbunden werden.

Bis Juni 2002 ist eine geänderte Werbesatzung zu erarbeiten. Folgende Vorgaben sind dabei zu berücksichtigen:

- Rechtssicherheit für die Werbetreibenden
- Förderung des Wettbewerbs in der Werbewirtschaft
- Verwendung internationaler Formate und
- die Sicherung der Einnahmen für die Stadt.